

## Hohe WM-Fahrer-Dichte beim ADAC MX Masters in Aichwald

- **Zweifacher ADAC MX Masters-Champion Max Nagl kommt nach Aichwald**
- **Vize-Weltmeister Clement Desalle aus Belgien ebenfalls am Start**
- **WM-Pilot David Philippaerts aus Italien voller Vorfreude auf das ADAC MX Masters in Baden-Württemberg**

München. Das kommende ADAC MX Masters am 28. und 29. Juni im baden-württembergischen Aichwald verspricht schon jetzt ein Event der Superlative zu werden. Mit dem Weilheimer Max Nagl (KMP Honda Racing), dem Belgier Clement Desalle (Rockstar Energy Suzuki Factory Racing) und dem Italiener David Philippaerts (Yamaha Motor Deutschland, AC Motec by STC) gehen zusätzlich zu dem ohnehin schon hochkarätigen Fahrerfeld noch drei weitere WM-Piloten als Gastfahrer an den Start. Dadurch erhöht sich das Niveau bei Europas beliebtester Motocross-Serie noch weiter, der Kampf um die wichtigen Titelpunkte wird noch spannender.

Max Nagl gilt unter den deutschen Motocrossern als echtes „Arbeitsstier“. Im vergangenen Jahr gehörte der Weilheimer zu den Top-Favoriten beim ADAC MX Masters. Der 26-Jährige stand am Ende der Saison als Gesamtdritter auf dem Podium, 2012 wurde er gemeinsam mit Marcus Schiffer (Team Suzuki Waldmann) und Ken Roczen (Red Bull KTM-Pilot) Mannschaftsweltmeister als Team Germany beim „Motocross der Nationen“ im belgischen Lommel. WM-Fahrer ist Nagl bereits seit 2003. 2009 gelang dem Oberbayer mit seinem Titel als Vize-Weltmeister sein bislang bestes Ergebnis im Rahmen einer Weltmeisterschaft. Momentan steht der MX1-Pilot nach langer Verletzungspause an Platz neun in der Gesamtwertung, bis zum Ende der Meisterschaft will er seine Leistung noch ausbauen.

Auch der Italiener David Philippaerts ist bei den Grand-Prix-Veranstaltungen Dauerteilnehmer. Der 30-Jährige aus Pietra Santa ließ sich 2008 als MX1-Weltmeister feiern und schaffte mit diesem Sieg den größten Erfolg in seiner Karriere. Beim vergangenen WM-Lauf am 14. und 15. Juni im italienischen Maggiora arbeitete sich der Fahrer mit den flämischen Wurzeln bis auf Position fünf vor. Im Gesamtranking steht Philippaerts derzeit an elfter Stelle. Ähnlich wie Max Nagl ist auch der italienische MX-Star kein Motocrosser, der seine gute Leistung einzig und allein seinem Talent zu verdanken hat. Die Zutaten für sein Erfolgsrezept lauten Ehrgeiz, Siegeswille und Aggressivität. 2014 hat der 30-Jährige mit DP 19 und dem Fabrikatswechsel auf Yamaha sein eigenes Team gegründet und ist somit inzwischen sein eigener Teamchef.

Der erfolgreichste von den drei Gaststartern ist der Belgier Clement Desalle. Der 25 Jahre alte Suzuki-Star, der seit Beginn des ADAC MX Masters vor zehn Jahren regelmäßig bei der Rennserie mitfährt, steht seit 2009 grundsätzlich entweder auf Platz zwei oder drei in der Gesamtwertung einer Weltmeisterschaft, 2013 wurde er erst wieder Vize-Champion. Zusätzlich holte Desalle im vergangenen Jahr mit dem Team Belgium in Teutschenthal den Weltmeistertitel beim „MXoN“ und löste damit das Team Germany als Titelträger ab. Derzeit befindet sich „Panda“, wie er in der Szene genannt wird, auf Platz zwei im Gesamtklassement, beim GP in Maggiora gelang dem MX-Star aus Louvière die beste Rundenzeit. Die Faszination für den Sport wurde der belgischen Frohnatur mit in die Wiege gelegt. Sein Vater war viele Jahre lang professioneller Motocrosser. Motorräder hatten demnach schon seit Desalles Kindheit einen festen Platz in der Garage. Seine ersten richtigen Rennen bestritt der Belgier dann mit zehn Jahren. Seit 2006 gehört er zum festen Starterfeld bei den Weltmeisterschaften.

Prinzipiell sind es mit dem ADAC MX Masters-Champion Dennis Ullrich, seinem Teamkollegen Sébastien Pourcel (beide KTM Sarholz Racing Team), Marcus Schiffer, Grégory Aranda (Sturm



## Presse-Information

---

Racing Team, Kawasaki), Dennis Baudrexl (Cofain Racing KTM), Christian Brockel (Team KTM GST-Berlin) sowie Timur Muratov (KTM GST / GARIN MX Sport) sechs weitere Masters-Piloten, die hin und wieder einen Grand Prix mitfahren. Bezogen auf das gesamte Fahrerfeld der Rennserie, beläuft sich die Zahl der temporären WM-Starter auf etwa 15 MX-Stars.

### Pressekontakt

#### ADAC MX Masters

Nina Schröder, 9pm media

Tel.: +49 (0) 40 6591 5301, Mobil: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: [ns@9pm-media.com](mailto:ns@9pm-media.com)

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/mx-masters](http://www.adac.de/mx-masters)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)



young generation

